



Schöpfung bewahren – Fahrrad fahren. Aktion `Stadtradeln` startet wieder. Mit dem Frühling ruft die Stadt Essen erneut zur bundesweiten Aktion `Stadtradeln` auf und bittet darum, ab dem 5. Mai für drei Wochen lang möglichst auf das Auto zu verzichten und der Umwelt zuliebe das Fahrrad zu benutzen.

Und wenn der Begriff Umwelt fällt, dann werden Christen besonders hellhörig: geht es doch hier um die Schöpfung, welche die Menschen von Gott erhalten haben und die es zu bewahren gilt.

So ist es nicht verwunderlich, dass das ökumenische Radteam `KREUZ und quer` seit Jahren immer größer wird und in 2023 sogar die **höchste Kilometerzahl** der gemeldeten Radteams in der Stadt Essen erradelte.

Ökumenisches Radteam

Und das Team darf gerne weiter wachsen, denn dabei ist es völlig egal, ob man passioniert jeden Tag mit dem Fahrrad fährt oder ganz frisch damit anfängt. Ob der Arbeitsweg, die kurze Besorgungsfahrt oder Sonntags zum Gottesdienst – jeder Kilometer zählt, um ein Zeichen für mehr Klimaschutz und eine umweltfreundlichere Mobilität zu setzen.

Für Pfarrer i.R. Fritz Pahlke unterstreicht: „Wir freuen uns, wenn wir auch in diesem Jahr ein sichtbares Zeichen für den Klima- und Umweltschutz und damit auch für die Bewahrung der Schöpfung, die uns als Christinnen und Christen besonders am Herzen liegt, setzen können“, sagt der Vorsitzende der ACK Essen. Zwar gehe es beim Wettbewerb „Stadtradeln“ auch um den Spaß am Fahrradfahren und ums Gewinnen – in erster Linie aber darum, möglichst viele Menschen für „den alltäglichen Umstieg auf das Fahrrad zu gewinnen und auf diese Weise einen Beitrag für ein besseres Klima zu leisten“.

Frank Rosinger (ev. Gemeinde Bergerhausen) führt als Teamleiter auch in diesem Jahr das ökumenische Radteam an, welches sich mittlerweile aus den verschiedensten Konfessionen zusammensetzt. Hier der Link zur [Anmeldemöglichkeit](#) im Team `KREUZ und quer`.

Der Teamleiter weißt auch auf die ACK-Atempause-Radtouren hin. Diese starten ab dem 28.4. immer am 4. Sonntag im Monat um 15 Uhr am Willy-Brandt-Platz. Diese Termine sind im [Radkalender](#) der Stadt Essen zu finden.

Begleitimpuls

Wer zur Bewahrung der Schöpfung zum Fahrrad greift, der tut dies aus Überzeugung und verfolgt den Willen Gottes, auf die uns anvertraute Schöpfung acht zu geben. Mit einem wöchentlichen Impuls werden die ökumenischen Mitglieder des Radteams durch Priester Holger Zepper (neuapostolische Kirche), Pfarrer Gereon Alter (katholische Kirche) und Monika Kindsgrab (evangelische Kirche) weiter angeregt, die Fahrten und Touren durch die geistliche Brille zu sehen und so vielleicht noch mehr die Schönheit der Schöpfung wahrzunehmen, oder auch das Evangelium auf der Straße umzusetzen? Geht sowas?

Stadtradelstar

Das Radteam der christlichen Kirchen stellt auch in diesem Jahr wieder einmal den Stadtradelstar. Mit Sabine Maria Böhm hat das Team eine Radfahrerin in ihren Reihen, die ab dem 4. Mai ihr Auto nicht mehr bewegen darf und somit alle Wege umweltfreundlich nutzen muss. Wie es ihr dabei ergeht und was sie erlebt, können Interessierte auf <https://www.stadtradeln.de/essen> nachlesen.

11. April 2024

Text: [Holger Zepper](#)

Fotos: Stefan Koppelman

